

in der 1. p e r s o n **kino** singular

BABY I WILL MAKE YOU SWEAT

Deutschland 1994

Regie: Birgit Hein

Buch, Kamera,

Schnitt: Birgit Hein

Musik: PLO

Produktion: Birgit Hein

Uraufführung: 16. 2. 1995,

Internationales Forum des

Jungen Films, Berlin

Länge: 66 Minuten

Format: 16 mm, Farbe

"Seit Ewigkeit allein, ewig keinen Sex. Wie soll dieses Leben bloß weitergehen. Mein Körper und ich passen nicht mehr zusammen. Das Alter ist wie eine Krankheit, die mich vom Leben isoliert. Ich lese Kontaktanzeigen. Die Entscheidung, in die Karibik zu fliegen, ist kurzfristig. Einfach der nächste Flug. Jamaika."

Birgit Heins Thema ist die Auseinandersetzung mit der Sexualität einer Frau, die das 50. Lebensjahr überschritten hat. Der Film ist ein sehr persönliches und intimes Reisetagebuch, in dem die Autorin mit großer Offenheit ihre Schwierigkeiten mit dem Älterwerden, ihr Bedürfnis nach Zärtlichkeit, die Frustrationen des Alleinsein und ihre Erlebnisse in Jamaika festgehalten hat.

"Alle Aufnahmen für den Film sind mit einer Hi-8-Kamera aufgezeichnet worden. Nur so war es möglich, in Jamaika spontan und ungehindert zu filmen. Von Anfang an war mein Plan, die Videoaufnahmen auf 16mm vom Monitor abzufilmen und die 16mm-Filmsequenzen dann noch einmal mit einem Analyseprojektor zu projizieren und von einer Mattscheibe abzufilmen. Auf diese Weise habe ich Standbilder, Zeitlupen und vor allem Detailaufnahmen erhalten. Der Realismus dokumentarischer Aufnahmen ist dadurch überwunden. Das Persönliche des Films wird durch die hastig formulierten Tagebuchaufzeichnungen unterstützt, die die Erlebnisse schildern und die ich nicht abbilden konnte..." (BirgitHein)

(Programmankündigung 3sat, 1997)